



Werden Sie Teil des Projekts SoilRise: Unterstützen Sie die Vielfalt im Boden!

Liebe Landwirt*innen, (Hobby-)Gärtner*innen und Interessierte,

Haben Sie sich schon einmal gefragt, wie vielfältig der Boden in Ihrem Garten oder Feld ist? Möchten Sie helfen, diese Vielfalt zu erforschen und zu schützen? Dann machen Sie mit bei SoilRise und suchen Sie nach Regenwürmern!

Was ist SoilRise?

SoilRise erforscht die Vielfalt von Regenwürmern in Europa. Regenwürmer sind wichtig für die Bodenqualität und helfen uns zu verstehen, wie gesund der Boden ist.

Gründe zum Mitmachen:

- Erforschen Sie die Artenvielfalt in Ihrem Garten, Feld oder Park und helfen Sie, das Bodenleben zu schützen.
- Lernen Sie mehr über die wichtigen Funktionen von Regenwürmern.
- Werden Sie Teil eines Netzwerks aus Bürgerwissenschaftler*innen, Forschenden und Mentor*innen.

Wie kann man teilnehmen?

1. Anmeldung: Melden Sie sich an und erhalten Sie eine zweistündige Einschulung.
2. Probenahme: Suchen Sie von März bis Mai und/oder September bis November nach Regenwürmern. Die Suche dauert ca. 5 Stunden. Tragen Sie die Daten in das Formular ein, das wir Ihnen geben. Unser Team unterstützt Sie dabei (wenn möglich auch direkt vor Ort).
3. Unterlagen: Wir stellen Ihnen eine Anleitung und das Formular zur Verfügung. Unsere Seminare, auch als Webinare verfügbar, bereiten Sie vor und vertiefen Ihr Wissen über Regenwürmer.
4. Austausch: Nach der Probenahme laden wir Sie ein, sich mit anderen Teilnehmer*innen und dem Forschungsteam auszutauschen (freiwillig).
5. Feedback: Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, bitten wir um Feedback (Dauer: 15 Minuten nach der Probenahme) zur Evaluation der Datenerhebung und Kommunikation.

Welche Daten benötigen wir?

- GPS-Koordinaten und Größe der Probenahmestelle.
- Informationen zur Bewirtschaftung (z.B. konventionell oder biologisch, Bodenbearbeitung, Düngung, angebaute Kulturen).
- Anzahl der gefundenen Regenwürmer.
- Beschreibung und Fotos der Fläche.

- Hautabstrich adulter Regenwürmer für eine DNA-Analyse. Zur genaueren Identifizierung werden manche Regenwürmer ggf. in Ethanol eingelegt und ggf. dem Naturhistorischen Museum zur Verfügung gestellt.

Was passiert mit den Daten?

Ihre Kontaktdaten benötigen wir um Sie für die Einladung zur Einschulung, für weitere Informationen zur Probenahme, Zusenden von Informationsmaterial (inkl. Video der Einschulung), sowie Newsletter (4 x jährlich) und um uns einen Termin für die gemeinsame Probenahme auszumachen (falls möglich kommt ein*e Mentor*in, um Ihnen behilflich zu sein).

- Falls Sie bei der Anmeldung JA angekreuzt haben, schicken wir Ihnen Ihre persönlichen Ergebnisse per E-Mail oder Post zu (bevorzugt per E-Mail) und welche Regenwürmer Sie im Garten/Feld/Park haben.
- Falls Sie 2-mal JA angekreuzt haben, schicken wir Ihnen auch unseren Newsletter (4 Mal im Jahr) mit Veranstaltungen (z.B. Feldtage, Webinare, Einschulungen), Ergebnisse vom Gesamtprojekt und Neuigkeiten vom Projekt zu.

Von den Zusendungen und vom gesamten Projekt können Sie jederzeit und ohne Konsequenzen zurücktreten und wir löschen Ihre Daten. Schreiben Sie dazu an soilrise@boku.ac.at oder an pia.euteneuer@boku.ac.at (Pia Euteneuer, Versuchswirtschaft Groß-Enzersdorf, BOKU). Ansonsten löschen wir diese Daten automatisch zum 1. März 2029, 2 Jahre nach Beendigung des Projekts.

Die Feld/Garten/Park-Daten benötigen wir für die Analyse, wir möchten herausfinden, wo, wie viele, warum und welche Regenwürmer zu finden sind. Die GPS-Koordinaten werden auf die nächste (größere) Ortsmitte verlegt und so veröffentlicht bzw. in Städten, wie Wien auf Stadtbezirksmitte. Schließlich ist es ja auch interessant wie viele Regenwürmer im 1. Bezirk leben. Diese Daten gehören zum Forschungsprojekt und werden anonymisiert, damit nicht nachvollzogen werden kann, welche Person die Regenwürmer wo gefunden hat. Diese anonymen Daten werden veröffentlicht und auch anderen Forschenden zur Verfügung gestellt, deshalb können wir diese Daten nicht löschen ([§ 2d Abs 5 FOG](#)).

Haben wir etwas vergessen? Kontaktieren Sie uns oder sprechen Sie uns beim nächsten Treffen einfach persönlich an:

Interessiert?

Kontaktieren Sie uns unter soilrise@boku.ac.at oder besuchen Sie unsere Webseite (www.SoilRise.eu). Die Teilnahme ist ab dem vollendeten 14. Lebensjahr mit Zustimmung der Erziehungsberechtigten möglich.

Gemeinsam können wir die Vielfalt im Boden fördern!

Beteiligte Institutionen und Fördergeber

SoilRise ist ein biodiversa+ Projekt in Zusammenarbeit mit Deutschland (Georg-August-Universität Göttingen), Irland (University College Dublin), Polen (Uniwersytet Jagiellonski – Jagiellonian University), Frankreich (Université de Rennes – University of Rennes) und Österreich (BOKU University).

Gefördert wird die österreichische Datenerhebung von den Geldern des Österreichischen Wissenschaftsfonds (FWF).